

„Sprach der Heilige Geist“

Apostelgeschichte 12,24-13,5



Einheitsübersetzung

„Sie hatten ihren Dienst erfüllt.“ Das fällt manchen Menschen schwer – einen Dienst zu beenden. Woran sehe ich, dass die Aufgabe erfüllt ist?

„Sie feiern Gottesdienst zur Ehre des Herrn.“ Das Wirken Gottes steht im Mittelpunkt. Alle äußerlichen Handlungen dienen der inneren Vergewisserung.

„Auf Sendung gehen“ – wie unbequem ist das im Alltag, denn der Geist weht, wo er will!

„Auf Kurs gehen“ – über den Tiefen der Meere unterwegs sein, antreibende Winde aufspüren!

„Sie legten die Hände auf.“ Es braucht Berührung, Handlung und Zuwendung. Es ist ein gegenseitiges Berühren, Annehmen, Stärken im Wissen um Gottes Gegenwart in diesem Moment.



Sich in die Verkündigung stellen – mit allen Höhen und Tiefen des Lebens mittendrin sein.

Hoffnung für alle:



Krone. Würdig. Leben.

Kooperation: Pfarrei Seliger Eduard Müller | Julia Weldemann

Pfarrei Seliger Johannes Prassek | Christiane Bente